

Antrag

in der Ratssitzung an 01.04.2009:

„Mehr Transparenz bei öffentlichen Unternehmen schaffen!“

Der Rat möge beschließen:

„Der Rat fordert die städtischen Vertreter in Gremien städtischer Gesellschaften und in Gremien von Zweckverbänden, an denen die Stadt beteiligt ist, auf, ihre Sitzungsgelder öffentlich bekanntzumachen.“

Begründung:

Der Landtag hat mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen CDU und FDP am 12.02.2009 die Landesregierung aufgefordert, auf eine Vereinbarung mit den kommunalen Spitzenverbänden hinzuwirken mit dem Ziel, dass die Sitzungsgelder für Organmitglieder flächendeckend veröffentlicht werden.

Die Landtagsfraktionen von CDU und FDP haben in einem Entschließungsantrag festgestellt, Transparenz und Kontrolle müssen angesichts des Informationsanspruches der Öffentlichkeit gerade in öffentlichen Unternehmen gewährleistet sein.

Die Vertreter der Stadt Hilden in Organen öffentlicher Unternehmen könnten durch freiwillige Vereinbarung bereits jetzt einen sichtbaren Beitrag zu mehr Transparenz leisten, in dem sie ihre Sitzungsgelder veröffentlichen.

Udo Weinrich, Ratsmitglied